

## Verschwiegenheit

Die Supervisorin verpflichtet sich, alle ihr bekanntwerdenden Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse sowie sonstige geschäftliche oder betriebliche Tatsachen geheim zu halten. Insbesondere die ihr zugehenden Informationen über die Teilnehmenden und Patient\*innen/Klient\*innen/Kunden sind streng vertraulich zu behandeln; die datenschutzrechtlichen Bestimmungen sind zu beachten. Die Geheimhaltungspflicht bleibt auch für die Zeit nach Ablauf des Vertrages bestehen.

## Wer trägt die Kosten?



Viele Träger sozialer Einrichtungen finanzieren – ganz oder teilweise – die Supervision ihrer Mitarbeitenden. Werden die Kosten vom Supervisanden selbst getragen, wird Supervision als berufliche Fortbildung anerkannt und ist steuerlich absetzbar.

## Kontakt, Information und Anmeldung

Elisabeth-Kübler-Ross-Akademie®  
für Bildung und Forschung  
des HOSPIZ STUTTGART  
Susanne Haller  
Diemershaldenstraße 7-11  
70184 Stuttgart  
Tel.: 0711 - 2 37 41-811  
E-Mail: s.haller@hospiz-stuttgart.de

Die **Elisabeth-Kübler-Ross-Akademie®** ist eine Akademie für Fort- und Weiterbildung in allen Bereichen der Hospizkultur, Palliative Care, Palliativmedizin und Trauerbegleitung. Sie bietet berufliche Weiterbildungen, Schulungen, Seminare, Inhouse-Fortbildungen und Fachtage für Menschen, die haupt- oder ehrenamtlich medizinisch, pflegerisch, therapeutisch oder begleitend tätig sind.

### So finden Sie uns:

-  Buslinie 42 Haltestelle Eugensplatz
-  Stadtbahn U15 Haltestelle Eugensplatz



Elisabeth-Kübler-Ross-Akademie®  
für Bildung und Forschung\*  
Diemershaldenstraße 7–11, 70184 Stuttgart  
Leitung: Susanne Haller  
Sekretariat: Gabi Weiß  
Telefon +49 (0) 711/237 41 -811  
g.weiss@hospiz-stuttgart.de  
akademie@hospiz-stuttgart.de  
www.elisabeth-kuebler-ross-akademie.eu

\*Gefördert durch die Addy von Holtzbrink Stiftung



ELISABETH  
KÜBLER-ROSS AKADEMIE  
HOSPIZ  
STUTTGART

## Supervision

Einzel - Team - Gruppen



# Supervision

## Was kann Supervision leisten?

Supervision ist eine berufsbezogene Beratungsform. Supervision kann übersetzt werden mit „Drauf-Schau“ oder „Über-Blick“. Sie hat für die teilnehmenden Personen, die sogenannten Supervisanden, zum Ziel, neue Sichtweisen zu erlangen und neue Reaktions- und Verhaltensweisen kennenzulernen und einzuüben.

Supervision

- bringt Abstand zum beruflichen Geschehen.
- zeigt neue Handlungsspielräume auf.
- erhöht die Fachkompetenz.
- Supervision entwickelt eine professionelle Identität.
- bringt Verständnis für eigene unbewusste Motive.
- schafft mehr Arbeitszufriedenheit.
- bringt Entlastung.
- stärkt die eigenen Ressourcen.

## Mögliche Themen und Inhalte der Supervision können sein:

- Reflexion der Arbeit
- Zusammenarbeit in Teams
- Fragen des Führens und Leitens

## Ziel

Diese Beratungsform kann helfen, in Ihrem Berufsalltag Handlungs-, Entscheidungs- und Gestaltungsspielräume zu entdecken.

## Auswertung inklusive

Der Supervisionsprozess endet mit einer gründlichen Auswertung.

## Einzelsupervision / Coaching

In der Einzelsupervision / Coaching arbeiten wir an Ihrer individuellen beruflichen Situation. Im Fokus stehen Ihre Klärungswünsche, Fragen, Konflikte sowie Ambivalenzen, Aufgaben und Ziele.

**Termine werden direkt vereinbart.  
Kosten auf Anfrage.**

## Teamsupervision

In der Teamsupervision arbeiten wir beispielsweise an der Verbesserung der Zusammenarbeit und der Kommunikation innerhalb und außerhalb des Teams. Wir reflektieren die gemeinsam geleistete Arbeit etwa mit der Durchführung einer Fallbearbeitung. Wir klären und verbessern Arbeitsabläufe. Zudem entwickeln sowie reflektieren wir gemeinsam Ziele und Werte. Die Treffen finden bei Ihnen statt, es gibt aber auch die Möglichkeit, unsere Räume für die Teamsupervision zu nutzen.

**Termine werden direkt vereinbart.  
Kosten auf Anfrage**

## Gruppensupervision und Balint-Gruppen

Hier treffen sich mehrere Personen, die nicht im beruflichen Kontakt miteinander stehen, aber gemeinsame berufliche Themen haben. Vorwiegend bilden sich die Gruppen aus dem medizinischen, pflegerischen und psychosozialen Bereich. Das Ziel ist eine verbesserte Beziehung zu Patient\*innen und Klient\*innen, die schließlich zu einem verbesserten Verständnis und einer verbesserten Behandlung und Begleitung der Patienten führt. Anhand von Fallbesprechungen aus dem Berufsalltag kommt es in der Gruppensupervision zu einer differenzierteren Wahrnehmung und Reflexion des beruflichen Handelns. Der Austausch mit anderen Menschen, die mit ähnlichen Problemen konfrontiert sind, hilft oft bei der Suche nach Entwicklungsmöglichkeiten und praxisorientierten Handlungsstrategien. Jede(r) Teilnehmende erhält abwechselnd Raum, sich einzubringen. Zeitgleich öffnet die Gruppensupervision, in der Erfahrungen aus unterschiedlichen Organisationen, deren Methoden und Kultur zusammenkommen, den Blick für die eigene Arbeit.

Bestehende Gruppen zum Testen und Einsteigen:

- Gruppensupervision für TrauerbegleiterInnen
- Balintgruppe für Ärztinnen und Ärzte

**Termine und Kosten auf Anfrage.**